Steh auf und geh,
dein Glaube hat dir geholfen

Eucharistiefeier zur Einführung von Pfarrer Michael Haupt
12. August 2007, 16.00 Uhr
St. Antonius, Wuppertal-Barmen

Begrüßung vor dem Portal

Einzug, dazu Gemeindegesang:

1. Wohl denen, die da wandeln
vor Gott in Heiligkeit,
nach seinem Worte handeln
und leben allezeit,
die recht von Herzen suchen Gott
und seine Zeugniss' halten,
sind stets bei ihm in Gnad.

2. Lehr mich den Weg zum Leben,
führ mich nach deinem Wort,
so will ich Zeugnis geben
von dir, mein Heil und Hort.
Durch deinen Geist, Herr, stärke mich,
dass ich dein Wort festhalte,
von Herzen fürchte dich.

3. Dein Wort, Herr, nicht vergehet;
es bleibet ewiglich,
so weit der Himmel gehet,
der stets beweget sich.
Dein Wahrheit bleibt zu aller Zeit
gleichwie der Grund der Erden,
durch deine Hand bereit'.

Begrüßung durch den komm. Stadtdechanten,
Verlesung der Ernennungsurkunde

Pfr. Haupt wird zum Altar geführt. Bei der Inzens wird mit der Schola das Kyrie gesungen (Missa de Angelis).

Danach wird Pfr. Haupt zu Ambo und Priestersitz geführt.

Liturgischer Gruß des Pfarrers

Gloria: Alexander Gretschaninow: Missa festiva op. 154

Tagesgebet

Erste Lesung aus dem Buch der Weisheit
und Antwortgesang, Psalm 33:

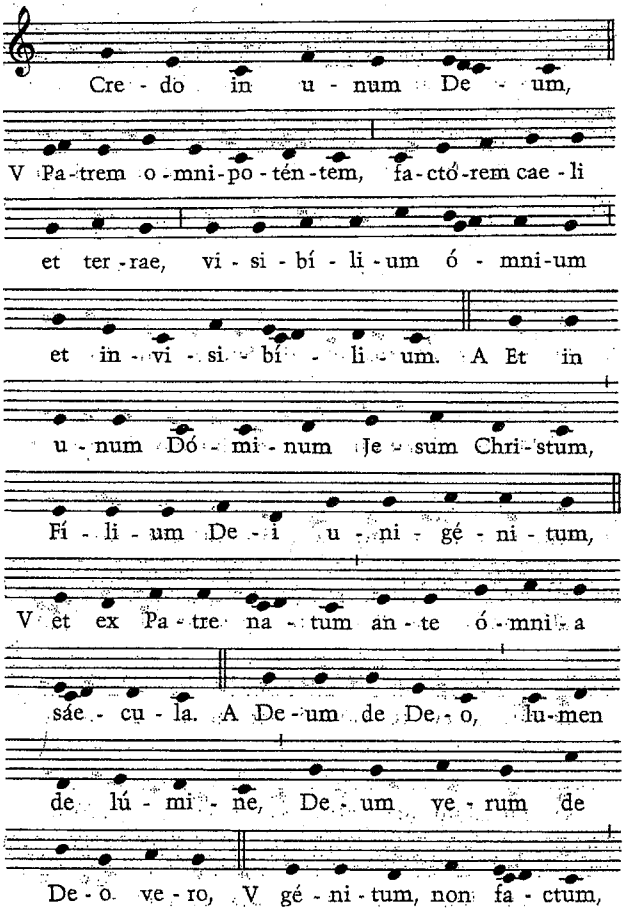
KV: Freut euch, wir sind Gottes Volk. Erwählt durch seine Gnade!

Zweite Lesung aus dem Hebräerbrief

Hallelujaruf und Evangelium nach Lukas

Predigt

Credo



con - sub - stan - ti - á - lem Pa - tri: per quem

ó - mni - a fa - cta sunt. A Qui pro - pter

nos hó - mi - nes et pro - pter no - stram

sa - lú - tem de - scén - dit de cae - lis.

V Et in - car - ná - tus est de Spí - ri - tu San - cto

ex Ma - rí - a Vír - gi - ne, et ho - mo fa - ctus est.

A Cru - ci - fí - xus é - ti - am pro no - bis

sub Pón - ti - o Pi - lá - to, pas - sus et se - púl -

tus est, V et re - sur - ré - xit tér - ti - a di - e,

se - cún - dum Scri - ptú - ras, A et a - scén - dit

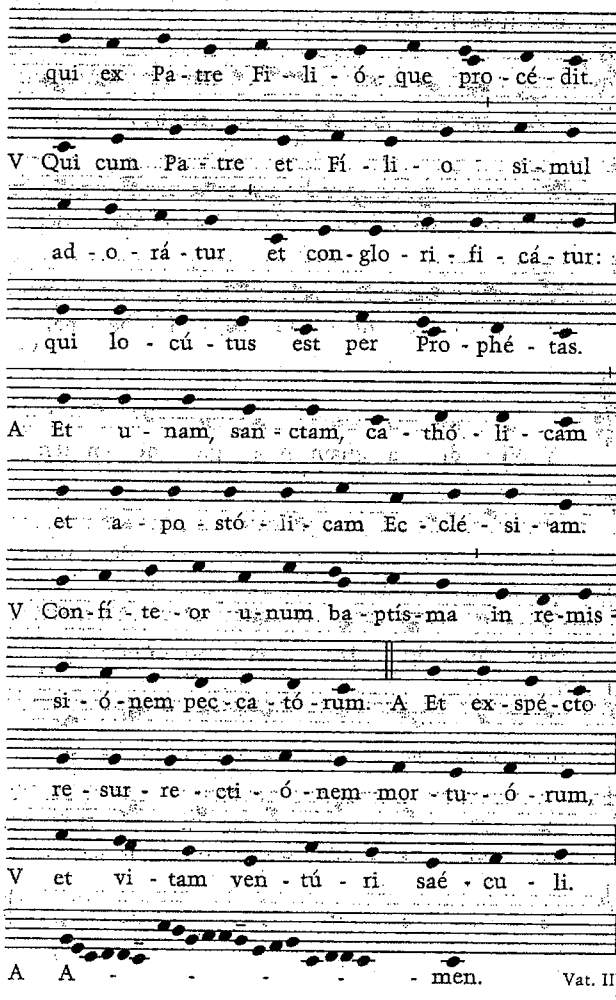
in cae - lum, se - det ad déx - te - ram Pa - tris.

V Et í - te - rum ven - tú - rus est cum glo - ri - a,

ju - di - cá - re vi - vos et mór - tu - os, cu - jus

re - gni non e - rit fi - nis. A Et in Spí - ri - tum

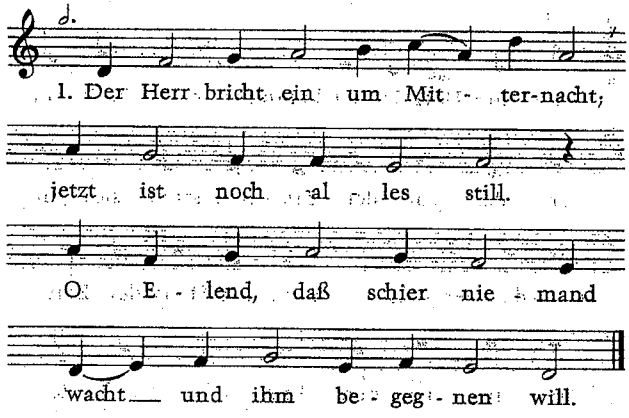
San - ctum, Dó - mi - num et vi - vi - fi - cán - tem:


qui ex Pa - tre Fi - li - ó - que pro - cé - dit.
V Qui cum Pa - tre et Fí - li - o si - mul
ad - o - rá - tur et con - glo - ri - fi - cá - tur:
qui lo - cú - tus est per Pro - phé - tas.
A Et u - nam, san - ctam, ca - thó - li - cam
et a - po - stó - li - cam Ec - clé - si - am.
V Con - fí - te - or u - num ba - ptís - ma in re - mis -
si - ó - nem pec - ca - tó - rum. A Et ex - spé - cto
re - sur - re - cti - ó - nem mor - tu - ó - rum,
V et vi - tam ven - tú - ri saé - cu - li.
A A - - - - - men.

Vat. III

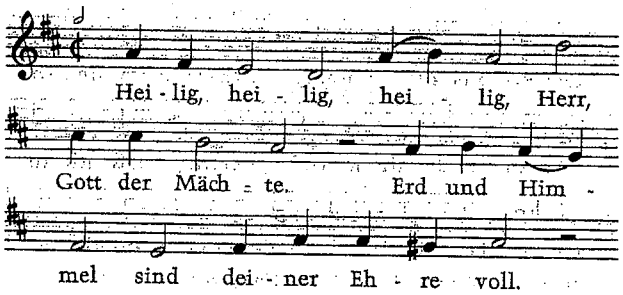
Fürbitten

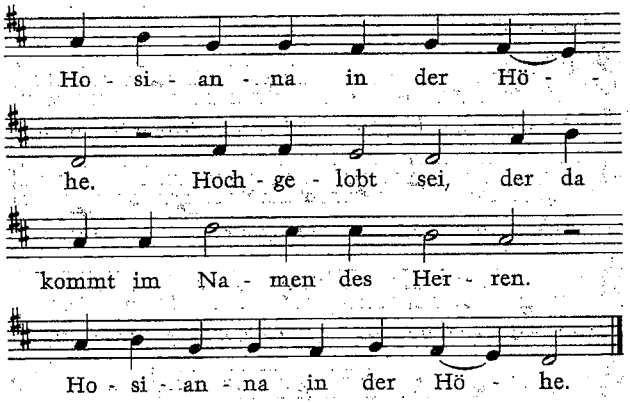
Gabenbereitung mit Gemeindelied,
Strophen im Wechsel mit dem Chor



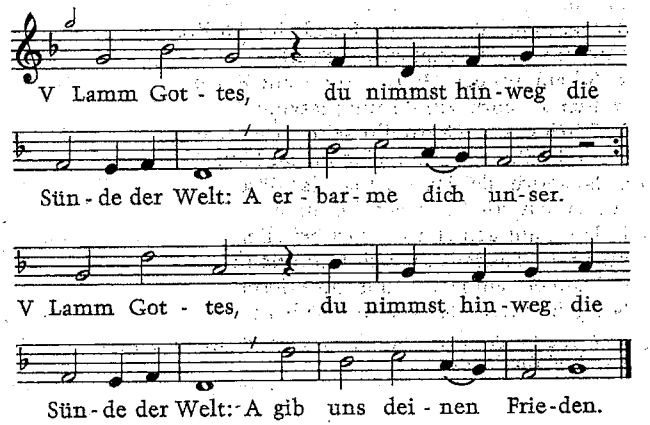
2. Er hat es uns zuvor gesagt / und einen Tag bestellt. / Er kommt, wann niemand nach ihm fragt, / noch es für möglich hält.
3. Wie liegt die Welt so blind und tot. / Sie schläft in Sicherheit / und meint, des großen Tages Not / sei noch so fern und weit.
4. Wer waltet als ein kluger Knecht / im Hause so getreu, / daß, wenn der Herr kommt, er gerecht / und nicht zu strafen sei?
5. So wach denn auf, mein Geist und Sinn, / und schlummre ja nicht mehr. / Blick täglich auf sein Kommen hin, / als ob es heute wär.
6. Dein Teil und Heil ist schön und groß. / Auf, auf, du hast's in Macht. / Ergreif im Glauben du das Los, / das Gott dir zugedacht.
7. Der Herr bricht ein um Mitternacht, / jetzt ist noch alles still. / Wohl dem, der nun bereit sich macht / und ihm begegnen will.

Sanctuslied, mit Überchor:





Agnus Dei:

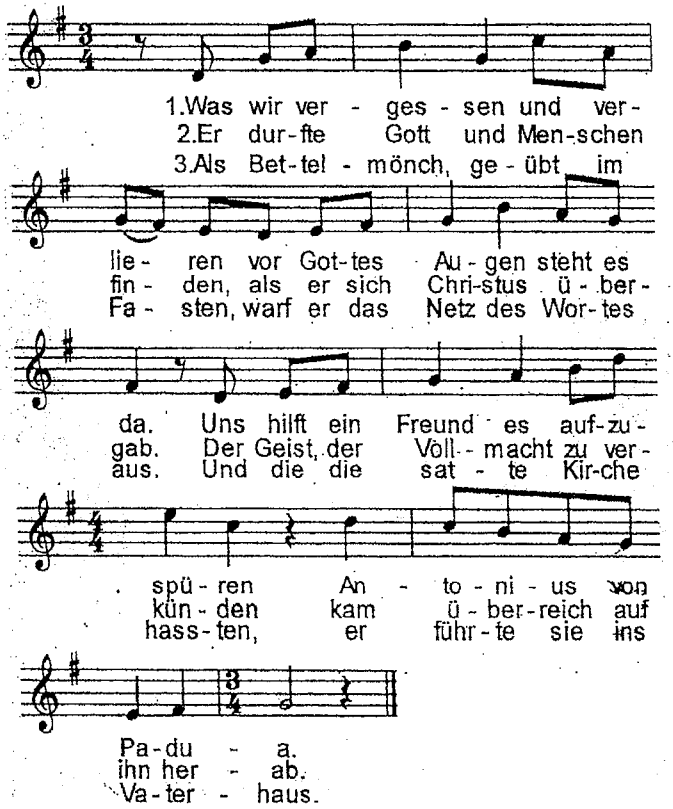


Kommunion: Let us break bread together
mit Antiphon: Qui manducat carnem meam

Dank: Sonja Poorman: Jubilate Deo

Schlussgebet und Segen

Schlusslied:



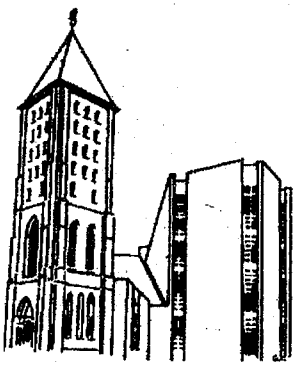
Er ließ es nie an Güte fehlen,
trug mit an Sünden, Kreuz und Leid
und fand für schwer geprüfte Seelen
das rechte Wort zur rechten Zeit.

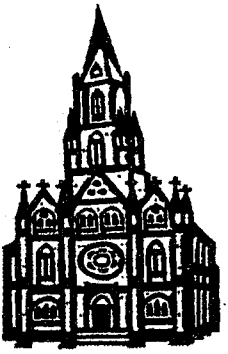
Zuletzt, als seine Kraft sich neigte,
erkannte er: Es ist genug.
Da war es Gott, der sich ihm zeigte
als Kind, das er im Arme trug.

Wenn wir den starken Gott ersehnen,
ist er im Bild des Kindes nah.
Hilf, wenn wir uns verloren wähnen,
Antonius von Padua.

Es folgen kurze Ansprachen und Begrüßungen.

Im Anschluss daran laden wir Sie herzlich zu einem Empfang ins Pfarrzentrum ein.





Die Pfarrgemeinden Herz Jesu
und St. Antonius im
Seelsorgebereich
Barmen-West
heißen ihren neuen Pfarrer
herzlich willkommen!